

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

## Alocasia 'Silver Dragon'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: 6-cm-Kulturtopf, ca. 8-10 cm Gesamthöhe. Übertopf und Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

### Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · [www.exotenherz.de](http://www.exotenherz.de)

# Alocasia 'Silver Dragon'

## Alocasia Silver Dragon: silbrige Blätter mit lebendiger Struktur

Silbrige Blattflächen und dunkle Adern machen schon die kleine Silver Dragon zu einem besonderen Blickfang. Ihre Schönheit braucht keinen großen Topf: Wärme, sanftes Licht und ein gut belüfteter Wurzelballen helfen der jungen Alocasia beim Weiterwachsen.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: 6-cm-Kulturtopf, ca. 8-10 cm Gesamthöhe. Übertopf und Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

|                  |                                                                                                        |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Botanischer Name | Alocasia 'Silver Dragon'                                                                               |
| Familie          | Araceae – Aronstabgewächse                                                                             |
| Wuchs            | Mehrjährige, frostempfindliche Blattschmuckpflanze; mit der Zeit deutlich größer als die Lieferpflanze |
| Liefergröße      | 6-cm-Topf · ca. 8-10 cm Gesamthöhe                                                                     |
| Blätter          | Silbrig grüne, stark strukturierte Blattflächen mit dunklen Adern                                      |
| Standort         | Hell ohne heiße direkte Sonne; warm und zugluftgeschützt                                               |
| Winter           | Licht und Wärme erhalten; bei weniger Wachstum vorsichtiger gießen                                     |
| Umgang           | Nicht verzehren; vor knabbernden Kindern und Haustieren schützen                                       |

# Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

| Bereich     | So gehst du vor                                                                       | Darum ist es sinnvoll                                                               |
|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Licht       | Helles, gefiltertes Tageslicht; vor heißer Mittagssonne schützen.                     | Gute Helligkeit unterstützt das Wachstum, harte Sonne kann Blätter schädigen.       |
| Wasser      | Obere Substratschicht prüfen; bei Bedarf gründlich gießen und abtropfen lassen.       | Der kleine Ballen soll leicht feucht bleiben, aber nicht dauerhaft nass stehen.     |
| Wurzelraum  | Lockere Zimmerpflanzenerde mit strukturgebenden Bestandteilen und Abzugslöchern.      | Wurzeln benötigen neben Feuchte auch Luft; verdichtete nasse Erde ist ungünstig.    |
| Wärme       | Gleichmäßig warm halten, dauerhaft nicht unter 15 °C.                                 | Kalte Unterlagen und Zugluft setzen einer tropischen Alocasia zu.                   |
| Luftfeuchte | Trockene Heizungsluft vermeiden; bei Bedarf die Raumluft wirksam befeuchten.          | Kurzes Besprühen ersetzt keine länger anhaltend passende Luftfeuchte.               |
| Nährstoffe  | Bei aktivem Wachstum maßvoll nach Düngerangabe versorgen.                             | Ein kleiner Topf lässt wenig Spielraum für Überdosierung; im Winter weniger düngen. |
| Umtopfen    | Erst bei gut durchwurzelter Ballen in einen nur etwas größeren Topf setzen.           | Zu viel unbewurzelte Erde kann unnötig lange feucht bleiben.                        |
| Kontrolle   | Blattunterseiten und Stiele auf Schädlinge ansehen; beim Schneiden Handschuhe tragen. | Frühe Kontrollen helfen bei Spinnmilben und Wollläusen; Pflanzensaft kann reizen.   |

# Wissen, das mitwächst

## Ein kleiner silberner Drache für den Wohnplatz

Manche Pflanzen brauchen viele Blätter, um aufzufallen. Bei Silver Dragon genügt schon ein einzelnes gut entwickeltes Blatt: Die helle Fläche wirkt fast metallisch, während die dunklen Adern die Struktur deutlich nachzeichnen. Trotzdem ist das Laub lebendig und weich, kein Dekorationsobjekt. Wir mögen an dieser Alocasia besonders, wie das Licht die kleinen Erhebungen sichtbar macht. Ein ruhiger Platz, an dem man auch aus der Nähe hinschaut, passt ihr gut. Mit einem schlichten Übertopf bleibt der Blick bei der Pflanze. Ihre Farbe entsteht durch die Blattzeichnung; Glanzspray braucht sie dafür nicht.

## Die junge Pflanze langsam ankommen lassen

Das Angebot beginnt im 6-cm-Kulturtopf bei ungefähr 8 bis 10 cm Gesamthöhe. Das ist eine junge Pflanze und keine dauerhaft festgelegte Miniatur. Blattzahl und Haltung können sich mit dem Wachstum ändern; ein frisch entfaltetes Blatt sieht außerdem oft heller aus als ein älteres. Nach dem Auspacken suchen wir zunächst einen warmen, hellen Platz ohne Zugluft. Prüfe den Ballen, bevor du gießt, und gib der Pflanze Zeit, sich an die Wohnung zu gewöhnen. Ein sofortiger Wechsel in einen großen Topf ist dafür nicht nötig. Ein kleiner Übertopf ist hübsch, darf den Wasserabzug aber nicht behindern.

## Helligkeit, die die Blätter nicht verbrennt

Silver Dragon bekommt gern reichlich indirektes Tageslicht. Auf einem hellen Beistelltisch oder einem offenen Regal nahe einer Lichtquelle kann das gut gelingen. Entscheidend ist die Helligkeit direkt an der Pflanze: Ein schönes Regal tief im Raum ist nicht automatisch ein guter Dauerplatz. Heiße direkte Sonne hinter Glas vermeiden wir, besonders bei einer frisch eingewöhnten Pflanze. Drehe den Topf gelegentlich ein wenig, wenn sich das Laub stark zum Licht ausrichtet. Zugleich sollte der Platz gleichmäßig warm bleiben. Eine kalte Fensterbank im Winter kann den Wurzelballen stärker auskühlen, als die Lufttemperatur vermuten lässt.

## Gießen beginnt mit dem Blick in den Topf

Bei einem so kleinen Topf lohnt sich eine häufige kurze Kontrolle statt eines festen Gießtages. Fühlt sich die obere Schicht noch nass an und ist der Topf schwer, warten wir. Trocknet sie leicht an und wird der Ballen merklich leichter, bekommt die Pflanze Wasser. Gieße so, dass die Erde gleichmäßig benetzt wird; anschließend muss Überschuss ablaufen. Im Übertopf darf kein Wasser stehen bleiben. Ganz austrocknen lassen möchten wir diese Alocasia ebenso wenig wie ständig nachgießen. Ein hängendes Blatt ist zunächst ein Anlass zum Prüfen: Bei nasser Erde kann zusätzliche Feuchte das Problem verschärfen.

## Luftige Erde und ein passender nächster Topf

Der Wurzelraum soll Feuchte halten können, ohne dicht und schwer zu werden. Eine gute Zimmerpflanzenerde mit etwa Perlite als strukturgebendem Anteil ist dafür ein brauchbarer Ausgangspunkt. Ein Topf mit Abzugslöchern bleibt unverzichtbar. Wenn der Ballen gut durchwurzelt ist und die Pflanze sichtbar wächst, setzen wir sie in einen nur etwas größeren Topf. Dabei arbeiten wir behutsam, statt die feinen Wurzeln unnötig auseinanderzuziehen. Dünger gibt es während aktiven Wachstums maßvoll nach Produktangabe. Die kleine Lieferpflanze wächst durch gute Bedingungen weiter, nicht durch möglichst viel Dünger auf einmal.

## Luftfeuchte ohne ständig nasse Blätter

In trockener Heizungsluft kann die Pflege anspruchsvoller werden. Wir stellen Silver Dragon deshalb nicht direkt über einen Heizkörper. Wenn die Raumluft sehr trocken ist, hilft eine wirksame Befeuchtung des Raumes mehr als ein kurzer Sprühnebel. Auch eine gut platzierte Pflanzengruppe kann die Umgebung etwas günstiger machen. Die Blätter müssen dabei nicht dauernd nass sein. Staub nehmen wir vorsichtig mit einem weichen, leicht feuchten Tuch ab und stützen das Blatt mit der anderen Hand. So bleibt die Struktur sichtbar, ohne kräftiges Reiben. Luftbewegung soll sanft sein; kalter Durchzug ist kein Ersatz dafür.

## Im Winter den Rhythmus der Pflanze beachten

Mit kürzeren Tagen kann Silver Dragon langsamer wachsen und einzelne ältere Blätter verlieren. Dann braucht sie oft weniger Wasser und Nährstoffe. Wir halten den Platz weiterhin hell und warm, anstatt die Pflanze in ein kühles Winterquartier zu stellen. Kontrolliere die Erde vor jeder Gabe und reagiere auf den tatsächlichen Verbrauch. Weniger Wachstum ist kein Grund, einen noch lebenden Ballen völlig austrocknen zu lassen. Bei starkem Blattverlust schauen wir genauer auf Wärme, Licht und Wurzeln. Ein einzelnes altes Blatt darf vergehen; mehrere rasch gelbe Blätter zusammen mit dauerhaft nasser Erde sind ein anderes Signal.

## Aufmerksam beobachten und sicher mit ihr umgehen

Gelegentlich lohnt sich ein Blick unter die Blätter und an die Stielansätze. Feine Gespinste, helle Sprenkel oder watteartige Stellen sollten näher betrachtet werden; betroffene Pflanzen zunächst von anderen trennen. Nicht jedes braune Blattrandstück ist jedoch schon ein Schädlingsbefall. Prüfe immer auch Standort und Ballenfeuchte. Alocasia ist eine Zierpflanze mit reizenden Calciumoxalat-Kristallen und gehört nicht in den Mund. Beim Entfernen beschädigter Blätter sind Handschuhe sinnvoll; den Platz so wählen, dass Kinder und Tiere nicht daran knabbern. Eine spätere Blüte ist möglich, steht bei dieser jungen Blattschmuckpflanze aber nicht im Mittelpunkt.

## Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild der jungen Pflanze im 6-cm-Kulturtopf, etwa 8-10 cm hoch. Blattzahl, Zeichnung und Wuchs können natürlich abweichen.

# Gut zu wissen

## Bleibt Silver Dragon so klein wie bei der Lieferung?

Nein. Die 8–10 cm beziehen sich auf die junge Shop-Pflanze. Bei guter Pflege entstehen größere Blätter und eine kräftigere Pflanze; der Platz und der Topf wachsen später mit.

## Ist das silberne Blatt mit etwas beschichtet?

Nein. Die silbrig grüne Wirkung gehört zur natürlichen Blattzeichnung und Struktur dieser Sorte. Glanzmittel sind dafür weder nötig noch hilfreich.

## Darf sie in einem geschlossenen Übertopf stehen?

Als dekorative Hülle ja, solange der Kulturtopf Abzugslöcher hat und überschüssiges Wasser entfernt wird. Direkt dauerhaft in nasser Erde ohne Abfluss ist sie schlecht aufgehoben.

## Warum verliert sie im Winter ein Blatt?

Weniger Licht und langsames Wachstum können zum Abbau älterer Blätter beitragen. Bei starkem oder raschem Verlust zusätzlich Wärme, Ballenfeuchte und Wurzelzustand prüfen.

## Hilft tägliches Besprühen gegen trockene Raumluft?

Ein kurzer Sprühnebel erhöht die Luftfeuchte nur vorübergehend. Ein geeigneter Standort und bei Bedarf wirksame Raumbefeuchtung sind die bessere Grundlage.

## Ist Silver Dragon für knabbernde Haustiere geeignet?

Nein. Wie andere Alocasia enthält sie reizende Calciumoxalat-Kristalle. Die Pflanze außerhalb der Reichweite aufstellen und nicht verzehren.

## Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop